



PRESSEMITTEILUNG

SENNENLUTSCHI

(Zürich, 19. März 2010) Geboren in der Einsamkeit der Schweizer Bergbauernwelt und aufgewachsen zwischen Stroh und Gras hat uns Will Steiger von einer wilden Geschichte erzählt, die einem Verdingbub zugestossen ist, der - wie viele andere Sennen - monatelang in der Einsamkeit der Alpenwelt die Kuhfladen von den Weiden entfernen musste, damit die Skipisten im Winter beschneit werden konnten.

Eine schier unglaubliche Geschichte mussten wir uns anhören und nur nach wiederholtem Nachfragen, konnten wir uns ein Bild vom Ausmass dieser griechischen Alpentragödie machen.

Schweren Herzens haben wir uns entschlossen, der Oeffentlichkeit diese Mär nicht vorzuenthalten und filmisch umzusetzen. Da wir auch Nachricht aus dem alpenverbundenen Bayern bekamen, dass solche Geschichten durchaus häufig vorkommen, ist Chris Hilton als tatkräftige Unterstützung zum Team der Filmumsetzer gestossen.

Nur zögerlich sind wir dann an die Arbeit gegangen. Doch ein guter Stern und etwas Glück hat uns erstaunliches gebracht. Die im Brockenhaus Zürich gekaufte Strohpuppe verwandelte sich während dem Dreh in ein lebendiges Verdingmädchen. Und da es ihm soviel Spass machte - das Filmemachen - hat es sich gerade mal verdoppelt, verdreifacht... (ups, jetzt sage ich nichts mehr).

Schaut Euch den Alpenmärfilm an und entdeckt die Wunderkraft des Strohs.

Peter Preissle | Art Director

Mascotte Film AG | Dinerstrasse 16/18 | 8004 Zürich | Schweiz
044 296 90 73 | p.preissle@cinebox.ch | www.mascottefilm.com